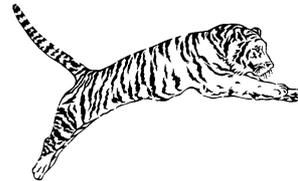


Nachrichtenblatt der
Wandergruppe des
Helmholtz-Gymnasiums e.V.

HIER OLD

Ausgabe I/2006
Januar/Februar/März/April

TiA
Klettern
am
22.4.2006



Tiger in Aktion:

13.Mai 11 Uhr
Radtour
(s.Seite4)



17.Juni
Skaten in
Xanten

(Fotos: Lars)

Inhalt:

In eigener Sache	Seite 2
Termine und Kurzmeldungen	Seite 3
TiA Eislaufen & Vorschau	Seite 4
Horoskope von A & A	Seite 5-7
Was für ein Kacklager?	Seite 8
Osterlager 2006	Seite 9-10
Protokoll der JHV	Seite 11-12
Anmeldung Pfingstlager 2006	Seite 13

In eigener Sache:

Die HEROLD-Redaktion bittet um Artikel zu den verschiedenen Aktivitäten der Wandergruppe, auch per **E-mail** unter **herold@wendtheide.de**

**Freie Mitarbeiter
dieser Ausgabe:**
Sabrina Hildebrand

Redaktion:
Andreas Jung
Uwe Kriening
Jürgen Ziegler

Layout, CvD:
Uwe Kriening

Fotos:
s. Einzelnachweis

Anschrift:
Uwe Kriening
Füssmannstrasse 25
44265 Dortmund
Tel.0231-47 303
e-mail:
Herold@wendtheide.de

**Redaktionsschluß
für den Herold II / 2006
ist der**

15.8.2006

Treu Wald, **Die Redaktion**

Der **elektronische HEROLD** ist im internationalen PDF-Format im Internet auf unserer Seite **www.wendtheide.de** herunterzuladen.
Zu öffnen mit dem Acrobat-Reader. Dieser kann kostenlos unter www.adobe.de heruntergeladen werden.

Kontaktadressen der Redakteure:

Andreas Jung
Brehtonweg 16
44339 Dortmund
Tel.: 0231-47 602 26
e-mail:
andy@wendtheide.de

Uwe Kriening
Füssmannstrasse 25
44265 Dortmund
Tel.: 0231-47 303
e-mail:
uwe@wendtheide.de

Jürgen Ziegler
Wiedehopfweg 11
44339 Dortmund
Tel.: 0231-72 800 50
e-mail:
ben@wendtheide.de

--- Kurzmeldungen ---

Vorschau

Pfingsten

3.-5.6.

(ab 18 Jahre)

Sola

Sola I

24.6.-8.7.

Sola II

8.7.-15.7.

Hela

30.9.-8.10.

Nachtreffen Osterlager 2006

Terminvorschläge bitte an

Uwe@wendtheide.de

Fotos tauschen
und
Film gucken
(Oh, oh, oh!!!)

Termin
vormerken:
Sonntag,
11.6.
um 15 Uhr

Aktiventreffen:

Wer Interesse hat, sich auch in Dortmund Gedanken über und vor allem für die Wandergruppe zu machen, der ist herzlich eingeladen zum Aktiventreffen.

Diese Treffen sind zu einer regelmäßigen Einrichtung einmal im Monat geworden.

Hier besprechen wir unterschiedlichste Dinge und planen Vorhaben, die für den Erhalt des Geländes und die Aktivitäten der Wandergruppe wichtig sind, z.B.:

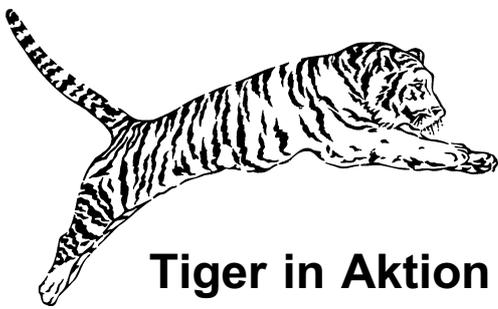
Bauprojekte, Zeltlageraktivitäten, Projekte in Dortmund, Auslandsfahrten und so weiter.

Das nächste Aktiventreffen findet am
Mittwoch, 31.5.2005 um 19.00 Uhr
im Cafe Lüchtemeier
(Münsterstrasse Ecke Haydnstrasse)
statt.

Alle interessierten Waldläufer/Innen
sind herzlich eingeladen.

Weitere Termine sind am:

21.6.
26.7.
30.8.
27.9.
25.10.



Tiger in Aktion 2006



(Fotos: Uwe)

Tiger in Aktion Eislaufen am 7.1.2006

Gerüchte sprechen davon, dass einige Teilnehmer nur ganz knapp an einem offiziellen Verweis des Hallenwartes vorbeigekommen sind.



**Das Delikt:
Werfen mit Eisbällen**

Tiger in Aktion Vorschau

Bei den Tiger Events ist jeder willkommen, egal ob Jung oder Alt, groß oder klein. Hier hat jeder die Möglichkeit andere Leute aus der Wandergruppe kennenzulernen, die früher mitgefahren sind bzw. die heute mitfahren.

Am 13. Mai sind alle Interessierten wieder mit dem Fahrrad unterwegs. Dieses Jahr geht es von der Zeche Minister Stein in Eving zur Zeche Zollern im Nordwesten von Dortmund. Nach einer kurzen Besichtigung und dem Besuch der Eisdielen geht es dann wieder zurück. Die Streckenlänge beträgt ca. 45 km und die Dauer hängt von der jeweiligen Verfassung der Teilnehmer ab. Treffen ist um 11 Uhr unter dem ehemaligen Förderturm der Zeche Minister Stein. Fahrrad nicht vergessen!!

Am 17. Juni fahren wir nach Xanten zum Skaten. Nach einer kleinen Führung durch die Region durch unsere Skaterkönige Ralf und Uwe, werden wir den restlichen Tag am See verbringen. Zum Abschluß wollen wir einmal mit allen beteiligten Grillen und uns danach wieder auf die Rückreise machen. Bei besonders schönem Wetter ist auch ein Besuch des Strandbades möglich. Anmeldungen bitte bis zum 15. Juni an tiger@wendtheide.de

Weitere Termine sind bei Interesse

Klettern in Dorstfeld Ende Juli

Ringtennis an der Uni Dortmund im August

Wasserskifahren

Fragen, Anmerkungen oder Kritik bitte an tiger@wendtheide.de wenden.

Die Astronomen: Ataga und Assiral



**Prophezeit
von 2:00
Uhr bis
6:20 Uhr
in der
Früh!!**



Für folgende Personen schauten wir in die Sterne (die anderen Geburtsdaten gaben unsere Quellen nicht preis) (außerdem ist ja irgendwann auch mal Schluss!):

Andy, Bea, Bella, Benni, Britta, Brösel, Chris, Dörte, Fabi, Hilli, Jojo, Julius, Jürgen, Lars, Marvin, Ralle, Rolli, Sabsy, Sina, Steffi, Tobias, Torben, Trudi, Uwe x 2

Wassermann



28.01.

In der Zukunft warten viele Überraschungen auf dich. Nachdem Bela B. wegen dir mit seiner Freundin Schluss gemacht hat, kann im Grunde nicht mehr viel schief gehen. Die Tatsache, dass Bela nicht so tierlieb ist, könnte eurem Glück im Wege stehen.

29.01.

Du stellst schnell fest, dass bei den Falken nur Vollidioten mitfahren und merkst, dass in deinem Herzen immer noch Wendtheide an erster Stelle steht.

08.02.

Uranus steht ab dem 24. Juni vor dem Fixstern F#213xY. Von daher solltest du das Lager besser mit dem Bulli besuchen, als mit dem Fahrrad. Doch bevor du das Lager gar nicht betrittst, nimm lieber den Drahtesel.

Fische



25.02.

Nach einem Geländespiel deiner Wahl musst du deine neuen Wunden je mit einer Eiskugel kühlen (aber 28 Kugeln sind für dich ja nix neues!).

26.02.

Am 12. Juli steht Neptun in einer für dich ungünstigen Position. Ein Lockenkopf wird abermals deinen Finger attackieren, sodass sich nicht nur der Finger selbst, sondern auch der angeklebte Nagel in den lustigsten Farben färben wird. Doch dies hindert dich nicht daran, weiterhin der Küchenmannschaft tatkräftig zu helfen.

01.03.

Du hast aus deinen Fehlern gelernt! In einem gewissen Zustand Fahrrad fahren und dann hinzufallen, sodass ein pünktliches Erscheinen im Lager für dich unmöglich ist, wird dir nicht noch einmal passieren.

14.03.

Im nächsten Sola wirst du laut dem Stern Epsilon Eridani deine Freunde durch Eichhörnchen schauen und Gürtel öffnen unterstützen. Außerdem hast DU dieses Mal die Chance persönlich den Hirtenjungen zu imitieren. Deine Karriere als Super-Waf ist noch nicht vorbei...



Widder

11.04.

Durch die unerwartete Kreuzung der Laufbahnen der Sterne Alpha-Betakarotin und Gamma-Hemicellulose wird dir deine ruhige Art zum Verhängnis werden. Während du in deinem Wohnwagen mit deiner Karaoke-Maschine im Takt zu Tokio Hotel's „Durch den Monsun“ wippst (dies ist schon ein abnormales Verhalten in dieser nicht alltäglichen Nacht) werden deine Augenlider immer schwerer, bis du allmählich in den Schlaf fällst. Als durch deine Zigarette (auch die Pfeife blieb komischerweise aus) ein großes Feuer in deinem Wohnwagen entsteht und an deinen Heizkörper gerät, explodiert dieser (die erste für dich typische Sache in dieser Nacht).



Stier

05.05.

Jupiter prophezeit, dass eine große Belohnung auf dich wartet, wenn du uns nachts weiterhin mit „allem Möglichen“ versorgst.

14.05.

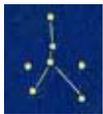
2006 wird für dich richtig classe. Eine Airline plant schon seit März 2004 eine neue Fluglinie von deinem Wohnort aus Richtung Kolpingwiese. Diese Pläne werden Anfang dieses Jahres in die Tat umgesetzt. Dann kann einem regelmäßigen Lagerbesuch nichts mehr im Wege stehen (Widerstand ist Zwecklos!).



Zwillinge

30.05.

Am Ende des Maimonats wird ein ganz besonderer Tag für dich sein! Wenn du dann eine riesen-Fete schmeißt (und uns selbstverständlich einlädst) wird der Tag für dich perfekt! Dein Vorsatz für das neue Jahr, wieder mit ins Lager zu fahren, wird dir viel Gutes bringen.



Krebs

30.06.

Die Sterne raten dir, die Waschbedürfnisse der pubertierenden Jugendlichen nicht mehr durch das willkürliche Aushängen von Duschverböten zu unterdrücken. Ansonsten erledigst du deinen Posten als Bundesführer ziemlich gut und wirst dafür an einem milden Sommertag von einer Stierfrau belohnt werden.



Steinbock

04.01.

Du bist, wie wahrscheinlich auch schon zuvor, im Lager willkommen, doch wir würden es am meisten begrüßen, wenn du deine Hosen von früher wieder auspackst!



Loewe

19.08.

Dein kommendes Jahr steht ganz im Zeichen des Mondes. Dies sagt uns, dass Liebeskummer dich heimsuchen wird. Nicht unbedingt dein eigener, aber andere Lovestories interessieren dich ja schon fast mehr.



Jungfrau

25.08.

Dein Handyanbieter wird dich Ende des Jahres mit einer eigenartigen Mitteilung überraschen. In dieser wird stehen, dass du die jungen Hüpfen in Zukunft nachts nicht mehr belästigen solltest, es sei denn sie lassen bei dir durchklingeln. Dann wird ein nettes, lang andauerndes Gespräch immer willkommen sein.



Waage

24.09.

Am Tag „Gammelbanane“ steht der Stern „Christbaumkugel“ in einer miserablen Position. Du wirst auf Muckimänner treffen, die dir mitteilen, dass sie dich verkloppen wollen. Als du dann sagst: „Tu mir n gefallen und hör auf zu lügen“ holen sie ihre rauchenden Muckibienen. Dein Kommentar „nur am rauchen“ entgegen diese mit einem „was freuste dich denn so?“ wonach der Tag für dich gelaufen ist...

16.10.

Das Sternzeichen Waage spiegelt sich im Jahr 2006 in den einzelnen Personen anders wieder. So kommt die Hundepfeife des einen endlich zum Einsatz und der Maulkorb des anderen wird gelockert. Das nachder-Pfeife-tanzen fällt bei beiden dementsprechend auch anders aus. Ein Hundeleben werden beide sicherlich nicht führen, weil sie das Lager regelmäßig besuchen werden.

17.10.

Deine Rauchsucht bekommt Konkurrenz: Die Milchmäuse sind im Anmarsch! Pass auf, dass das Suchtduett dich nicht überfordert, sodass du dich in eine Milchmaus hineinsetzt. Glaub mir, das ist peinlich genug!



Skorpion

03.11.

Du nimmst Ende Juni ein anonymes Paket entgegen. In diesem Paket befinden sich Unmengen an Fruchtzwergen, die ihre Wirkung zeigen nachdem du sie verspeist hast. Da du jetzt groß bist wirst du von Jürgen zur Lalei ernannt. Schnell merkst du, dass dir dieser Job zu viel wird und du isst Zwergfrüchte um wieder kleiner zu werden.

04.11.

Die Mondfinsternis in der Nacht vom 14. zum 15. März ab 22:21 Uhr lässt uns darauf deuten, dass im Jahr 2006 ein kreatives Tief auf dich zukommt (so wie es bei uns grad der Fall ist). Doch um 6:00 Uhr morgens wird sich dies wieder ändern (dann müssen wir ja nur noch ne viertel Stunde warten...).

20.11.

Deine Faulheit solltest du beibehalten. Als du nämlich am 11.07. zum ersten (und letzten) Mal arbeitest attackierst du die Finger eines Fische-Girls. Dein Nichtstun sollte aber beim Herstellen von Bowle ausfallen. Die Bowle wird laut Neptun wie immer ein wohltuender Genuss.



Schütze

19.12.

Am 16.07. wird ein Traum wahr (wortwörtlich). Du wirst ein Mädchen, dessen Name sieben Buchstaben hat, mit „J“ beginnt und mit „N“ aufhört kennen lernen. Allerdings wirst du vor Stolz noch mehr wachsen, sodass deine Bewerbung als Feuerwehrmann nicht angenommen wird.



**Die
„Astronomen“:
Ataga & Assiral**

**Impression von der Kajaktour in Holland:
Blick von unseren Hütten auf den Sonnenuntergang**



(Foto: Uwe)

Was für ein K...cklager... ?:-)

Es sollte also losgehen: Das von den WGP-Mädels organisierte Wochenende, bei dem Hilli uns auch eifrig unterstützte. Schon am ersten Abend sollte der

Spaß losgehen:

Wir machten eine von Bea erwünschte Bummelfahrt zum Baggersee, bei der wir uns aber leider verfuhrten und statt des Agabugasees nur eine Frauenleiche sahen.

Am nächsten Morgen kam dann Bauer Hubert um die Männer (+Britta) in ihre kommende Arbeit einzuweisen.

Als wir Mädels am Mittag zum Trio gingen, kam uns schon eine Duftwolke entgegen.

Die anderen waren richtig fleißig und leisteten Sch(w)eißarbeit (siehe Fotos). Das Wort

„Sch..ße“ sprach in diesem Lager aus verständlichen

Gründen keiner mehr aus und auch der Schokopudding wurde vom Speiseplan gestrichen.

Am dritten Tag



machten wir es uns richtig gemütlich und entfachten ein bombastisches Lagerfeuer (*g*), bei dem Beata im angesicht des mindestens schon 24 Stunden lang brennenden Lagerfeuers zum Mann- oder besser gesagt- zum Türken

mutierte (diese Show war fast so gut, wie der Reis im Ola!).

Außerdem bekamen wir unerwünschten Besuch, den Hilli nur mit „Latschen wir auch durch deren Wohnzimmer“ kommentierte.

Abends machten wir eine weitere Bummelfahrt, die eine Besichtigungstour durch Haselünne wurde. Diese dauerte allerdings mit Hin- und Rückweg nur 23 Minuten. Obwohl ziemlich viel Zeit zusätzlich noch dafür drauf ging, die Polizei zu suchen.

Der vierte Tag sollte dann aber auch der letzte Tag werden.

Aber dann auch noch mal so richtig K...cke (*g*).

Für Lars, Hilli, Bea und uns zwei hieß es nun:

Erdbeeren pflücken auf Wendtheider Art (=die absurdesten Dinge, die im Laufe der Jahre ins Trio fielen, mußten von dem mit unserem Stuhlgang

gedüngten Feld wieder eingesammelt werden). Hilli

bekam dabei schreckliche Hustenattacken und Aga

Zuckungen im Bein, die sie auf die lustigste Art und

Weise wieder loswerden wollte (so sah es jedenfalls aus).

Anschließend sprangen wir (ungeduscht^^)

ins Schwimmbecken und dann ging es leider auch schon wieder heimwärts.

In 10 Jahren werden wir zu dem Zeitpunkt der

Trioentsorgung kein Lager organisieren!

Doch unser Lieblingspruch: „Stimmuuuung!“

Laris Lieblingsbeschäftigung: Paparazzi spielen!

Aga und Larita



Osterlager 2006

Am Samstag den 08.04.06 haben wir, Agata, Larissa, Benni, Sina, Beata und ich uns um 11.00 Uhr am Helmholz Gymnasium getroffen. Als Lars uns mit dem Bulli in Empfang nahm, haben wir unsere Sachen eingepackt und sind in Richtung Wendtheide gefahren. Nachdem alle aktuellen Neuigkeiten ausgetauscht wurden, waren wir dann auch schon fast in Wendtheide angekommen, wo Uwe und Ralf auf uns warteten.

Nachdem unsere Sachen gut verstaut und die Schlafplätze ausgewählt waren, haben wir uns in der Essenhalle getroffen, wo Uwe uns den Ablauf des Osterlagers schilderte.

Am Abend haben wir es uns in der Grule gemütlich gemacht, ein paar Spiele „gezockt“ und so den ersten Abend des Lagers ausklingen lassen.

Am Sonntag wurden alle Vorbereitungen für die Kajaktour in Holland getroffen. Uwe hat uns anhand einer

Wasserkarte die Routen der dreitägigen Tour gezeigt und es blieb nur noch eine Frage: Wer sitzt mit wem im Kajak?

Mit 3 Zweier-Kajaks und 2 Einer-Kajaks haben wir auch diese Hürde glücklich überstanden.

Es fuhren zusammen: Agata und Larissa, Beata und Sina, Lars und Ich (Sabrina) Benni und Uwe im Einer. Dann packten alle ihre Taschen und die Verpflegung für die drei Tage zusammen. Nachdem wir uns mit Obstsalat gestärkt hatten, haben wir noch eine Runde Ringtennis gespielt. Wobei man dies nicht direkt spielen nennen konnte; denn manchen war die strahlende Sonne im Weg, einige verloren ihre Schuhe und andere hatten es nicht so mit den Spielregeln. Also sagen wir mal einfach, wir haben versucht zu spielen und dabei eine Menge Spass gehabt.



(Foto/Montage: Uwe)



(Foto: Larissa)

Am Montagmorgen war es soweit: Wir verstauten die Sachen im Bulli, luden die Kajaks auf den gemieteten Anhänger und es ging los in Richtung Holland.

Agata bot uns während der Fahrt eine interessante Variante des Schlafens im Auto an (vielen Dank Aga *smile*).

Nach 2 Stunden waren wir endlich an unserem Ziel angekommen „Tussen de Diepen“ dem Wassersportcampingplatz in Blockzijl, auf dem unsere angemieteten Hütten standen. Sie waren direkt am „Norderdiep“-Kanal. Der Steg war in unmittelbarer Nähe. Auf diesem ‚Laufsteg‘ zeigten Sina und Beata uns sofort ihr Können als „Models“. Super gemacht Mädels!!!

Als wir unsere Sachen in den Hütten untergebracht und uns von Ralf verabschiedet hatten, der während unserer Abwesenheit Wendtheide im Auge behielt, schnappten wir uns unsere Kajaks und starteten zu einer kleinen Tour. Wo wir dann feststellen mußten, dass es schon was anderes ist, als auf der Hase zu fahren.

Wir mussten die Tour allerdings etwas früher als geplant abbrechen, da der Wind immer stärker und die Wellen immer höher wurden. Wieder zurück, haben wir einen Eintopf zum aufwärmen gegessen. (Allerdings musste Bea am nächsten Tag beim Kochen feststellen das Reis sehr widerspenstisch sein kann, nicht war Bea *smile*.) Am Dienstag machten wir uns dann zur ersten Tagestour auf. Ziel war ein Cafe in Dwarsgracht unittelbar am Wasser. Es war den ganzen Tag schönes Wetter, alles war so, wie man es sich wünscht, bis wir dann am Spätnachmittag zur Rückfahrt wieder ans „Giethoornser Meer“ kamen. Da zog ein Sturm auf. Aber wir mussten das „Meer“ überqueren. Die Wellen wurden höher, der Wind wurde stärker und wir mitten drin. Aber wir schafften es!!!



(Foto: Lars)

Auf dem Giethoornser Meer

Nachdem das „Meer“ hinter uns lag, war das Wasser wieder ruhig und die Sonne kam auch wieder heraus.

Am Mittwoch zur zweiten Tagestour wollten wir von Ossenzijl ins Wasserwandegebiet „Weerribben“ aus starten. Da wir aber bei unserem Start mit dem Bus die Straßenkarte vergaßen, hat Uwe versucht Lars mit Hilfe unserer Wasserkarte an das Ziel zu dirigieren. Das hat allerdings nicht wirklich geklappt. Naja, nach einer 1 1/2 stündigen Fahrt, die laut Uwe nur 20- 30 min. dauern sollte, waren wir endlich angekommen und es konnte endlich losgehen.

Die Sonne hat fast während der gesamten Tour durch die Kanäle gestrahlt. Zum Nachteil von Lars; denn seine Sonnenbrille lag mittlerweile so tief wie die Titanic. Aber



Durch Dwarsgracht

(Foto: Uwe)

keine Sorge Lars, die Ersatzgläser hast du ja noch!

Am Donnerstag haben wir unsere Sachen eingepackt, um die Rückfahrt nach Wendtheide anzutreten.

Dort stieg Inzwischen die Zahl der angemeldeten Lagerteilnehmer gewaltig an:

Uwe B. und Britta sind am Mittwochabend angereist. Donnerstag kamen Sven und Svenja pünktlich zum gemütlichen Grillabend, gefolgt von Lena, Dolly und Hili, die sich spätabends noch einfanden.

Karfreitag kamen noch Bibbi und DanielBibbi und Daniel. Gerade pünktlich um die angelieferten Lärchenstämme in die Scheune zu bringen.

Den letzten Abend des offiziellen Lagers haben wir am Lagerfeuer verbracht, das nach anfänglichen Problemen, aber dann später doch noch richtig gut brannte.

Und so ging ein schönes Lager, mal wieder zu früh zu Ende.

Ich hoffe, ihr hattet euren Spass und wir sehen uns im nächsten Lager wieder.

Bis bald eure
Sabsy

Die Teilnehmer waren:

Agata, Beata, Benni, Bibbi, Britta, Daniel, Dolly, Hili, Larissa, Lars, Lena, Ralf, Sabrina, Sina, Sven, Svenja, Uwe, Uwe

Bericht: Sabrina Hildebrand



In Weerribben

(Foto: Lars)

Wandergruppe des Helmholtz Gymnasiums e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21. Dezember 2005

Beginn: 19.06 Uhr

TOP 1:

Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der form und fristgerechten Ladung und gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung (siehe Anlage I). Mit 26 stimmberechtigten Mitgliedern (sh. Teilnehmerliste) ist die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt; keine Einwände zu den Tagesordnungspunkten (TOPs).

TOP 2:

Der Jahresbericht 2005 wird vom Vorsitzenden ausführlich und mündlich der Versammlung erstattet. Er entspricht voll inhaltlich der schriftlichen Aufstellung, die dem Protokoll als Anlage II beigelegt ist. Es ergeben sich Ergänzungen durch Uwe Kriening als Leiter der Oster und Herbstlager eben hierzu.

TOP 3:

Der Kassenbericht wird durch den Kassenwart Lars Ulonska ausführlich erstattet; es traten keine Nachfragen auf. Die genauen Zahlen und Aufstellungen ergeben sich aus der Anlage III, Kassenbericht 2005.

Kassenprüfer Andreas Jung und Georg Zingler prüften diese laut Protokoll am 15.12.2005. Die Versammlung wird durch Georg Zingler über das Ergebnis (siehe Anlage IV, Protokoll Kassenprüfung) informiert. Es wird der Versammlung die Empfehlung der uneingeschränkten Entlastung des Vorstandes vorgetragen.

TOP 4:

Auf Vorschlag aus dem Kreise der Versammlung wird Bernd Chmielewski einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

TOP 5:

Der Wahlleiter übernimmt die Leitung der Versammlung.

Dem Vorstand wird bei 4 Enthaltungen (Stimmen des anwesenden Vorstandes) Entlastung erteilt.

TOP 6:

Auf Vorschlag des Wahlleiters wird Jürgen Ziegler bei 2 Enthaltungen zum Vorsitzenden wiedergewählt. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Er nimmt die Wahl an. Der Vorsitzende übernimmt die Leitung der Versammlung.

Hilrich Bücken erscheint verspätet aber entschuldigt zur Versammlung und übernimmt die Protokoll-Führung.

Auf Vorschlag der Versammlung stellen sich Daniel Becker, Sven Schulz und Stefanie Ruhnau zur Wahl des 1./2. stellvertretenden Vorsitzenden. Es gibt einen gemeinsamen Wahlgang; jeder Stimmberechtigte erhält 2 Stimmen, die nicht auf einen Kandidaten zusammen vergeben werden dürfen. Insgesamt gibt es 13 Enthaltungen. Auf Daniel Becker entfallen 17, auf Sven Schulz 12 und auf Stefanie Ruhnau 10 Stimmen. Becker und Schröder nehmen jeweils ihre Wahl an.

Zum Kassenwart wird Sabrina Hildebrand auf Vorschlag aus der Versammlung bei acht Enthaltungen und keinem Gegenkandidaten gewählt. Die Wahl wird angenommen.

Für die Wahl der 2 weiteren Beisitzer erfolgen 4 Vorschläge aus der Versammlung. Es entfallen in einem einfachen Wahlgang, bei dem jeder über zwei eigenständige Stimmen, die nicht auf einen zu Wählenden gebündelt werden dürfen, folgende Stimmen:

Agatha Halendy	(14)
Hilrich Bücken	(14)
Torben Jünger	(10)
Björn Hildebrand	(3)
Enthaltungen	(11)

Hilrich Bücken und Agata Halendy nehmen die jeweilige Wahl an.

TOP 7:

Auf Vorschlag von Bücken soll zukünftig ein „alt gedientes“, erfahrendes und erwachsenes Mitglied zum Kassenprüfer und an seine Seite eine Person aus dem Kreise der jüngeren Mitglieder gewählt werden. Dem Vorschlag wird entsprochen und zwei separate Wahllisten erstellt:

Andreas Jung und Georg Ziegler „Liste alt“,
Christopher Brandt und Larissa Nördemann „Liste neu“.

Jeder erhält 2 Stimmen, wobei eine Bündelung der Stimmen auf eine Person oder eine Liste nicht erlaubt ist.

Andreas Jung wird mit 20 Stimmen wiedergewählt; bei 4 Enthaltungen. Auf Georg Ziegler entfallen 2 Stimmen.

Larissa wird mit 12 Stimmen bei 10 Enthaltungen gewählt. Christopher Brandt erhält 4 Stimmen. Jung und Nördemann nehmen ihre jeweilige Wahl an.

TOP 8:

Uwe Kriening und Nadja Jung werden als gemeinsame Jungendringvertreter gewählt. Sie werden sich aufgrund der zeitintensiven Tätigkeiten in den Abendstunden, mit Rücksicht auf ihre jeweiligen beruflichen und familiären Belastungen, die Aufgabe mit Absprache untereinander teilen.

Auf beide gemeinsam entfallen 24 Stimmen bei zwei Enthaltungen. Kriening nimmt die Wahl an. Für die entschuldigt fehlende Jung erklärt ihr bevollmächtigter Ehemann das gleiche.

Es wird festgestellt, dass keine Anträge eingegangen sind.

Zeltlagertermine 2006 werden nochmals vorgestellt und auf die Dringlichkeit hingewiesen, die einzelnen Lagerleitungen mit festen Zusagen für Hilfe zu unterstützen.! Frühzeitige Vorbereitungen für Gruppenleiter werden allseits begrüßt.

Der weitere Ausblick auf 2006 ist der Anlage II b zu entnehmen. Dieser wird vom Vorsitzenden ausführlich mündlich vorgetragen und erläutert.

Besonders hervorgehoben werden folgende Punkte:

Im Rahmen des Osterlagers (6.-16.April) soll eine Kajaktour in Holland eingebunden werden.

Auch in diesem Jahr wird ein Sola II angeboten.

Korn und Hansemarkt in Haselünne ist vom 08. 10. September 2006.

Nächstes Bauwochenende und Saisonöffnung findet am Karnevalswochenende 24. 27. Februar statt.

Die formelle Obertragung des Grundstückanteils des ehemaligen und bereits aufgelösten Fördervereins der Wandergruppe ist damals schlicht versäumt worden. Dieses soll beim Grundbuchamt nachgeholt werden. Die Vorbereitungen laufen bereits. Sie gestalten sich aber schwieriger als gedacht, da der damals tätige Notar im Ruhestand ist und sich all seine Akten im Archiv des AG Meppen befinden. Der Vorsitzende hat sich der Sache angenommen. Nach der Obertragung soll auch der bereits vor Jahren beschlossene Namenswechsel der Wandergruppe zu Wendtheide e.V. vollzogen werden.

Jüngere Mitglieder sollen in Zukunft bei Infoveranstaltungen besonders am Helmholtz Gymnasium eingebunden werden, um mögliche Altersbarrieren abzubauen.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 20.26 Uhr.

Gez. Hilrich Bücken

gez. Jürgen Ziegler

„Anmerkung: Die im Protokoll aufgeführten Anlagen sind aus Platzgründen nicht in dieser HEROLD-Ausgabe veröffentlicht worden. Bei Interesse können wir diese jedoch zusenden.“

ANMELDUNG für Mitglieder

für das Pfingstlager 2006 vom 02.06. – 05.06.2006

25,-- €

Name, Vorname : _____

Straße, Wohnort : _____

Telefon : _____ Geb.-Datum : _____

E-Mail : _____

Achtung zur Erinnerung:

Am Anreisetag Freitag wird Selbstverpflegung vorausgesetzt.

Von Samstag bis Pfingstmontag wird – wie in den letzten Jahren – morgens von 09.00 bis 11.00 Uhr durch freiwillige Helfer ein gutes Frühstück angeboten. Die Küche kann darüber hinaus von jedem Teilnehmer zu weiteren Essensvorbereitungen genutzt werden.

Die Schlafplätze werden zugewiesen.

Ort und Datum

Unterschrift

Hiermit ermächtige ich die Wandergruppe des Helmholtz-Gymnasiums e.V. Dortmund, die entsprechenden Zeltlagerkosten von dem unten angegebenen Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden (schriftliche Anzeige an den Vorstand der Wandergruppe). **Hinweis:** Auch wenn wir bereits eine Einzugsermächtigung vorliegen haben, bitte unbedingt ausfüllen; vielleicht hat sich ja die Kontoverbindung geändert!

Name, Vorname, Straße, Wohnort des Kontoinhabers

Ort und Name des Kreditinstitutes

Kontonummer (kein Sparkonto)

Bankleitzahl

Ort und Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Bitte die ausgefüllte Anmeldung per Post an:

**Wandergruppe des
Helmholtz-Gymnasiums e.V.
Wiedehopfweg 11
44339 Dortmund**

Anmeldeschluss: 21.05.2006